

# Informationsveranstaltung

## **Wirtschaftswissenschaftlicher Vertiefungsbereich im Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen PO 2009**

**Donnerstag, 12.12.2019, 12:45 Uhr, LE 104**

# Inhalt

- 1) Struktur des Vertiefungsbereichs
  
  
  
  
  
  
  
  
  
  
- 2) Vorstellung der zur Wahl stehenden Vertiefungsbereiche

# Struktur des Vertiefungsbereiches

- Eine Vertiefung wählbar aus 5-6 wirtschaftswissenschaftlichen Vertiefungsrichtungen (je nach gewählter Studienrichtung), davon
  - zwei an der Mercator School of Management (MSM),
  - drei in der Fakultät für Ingenieurwissenschaften, Lehrinheit Wilng,
  - unter bestimmten Voraussetzungen: eine am Campus Essen.
  
- I.d.R. vier Veranstaltungen (insgesamt 14 ECTS-Credits):
  - zwei vorbereitende Veranstaltungen (je 3 ECTS-Credits) und
  - zwei Hauptveranstaltungen (je 4 ECTS-Credits).

Modul	Veranstaltung	CP	V	Ü	P	Turnus
BWL Wahlpflicht 0	Wirtschaftswiss. Wahlpflichtfach Vorbereitung Veranstaltung 1	3	2			SS
	Wirtschaftswiss. Wahlpflichtfach Vorbereitung Veranstaltung 2	3	2			WS
BWL Wahlpflicht	Wirtschaftswiss. Wahlpflichtfach Veranstaltung 1	4	2			WS
	Wirtschaftswiss. Wahlpflichtfach Veranstaltung 2	4	2			SS

# Struktur des Vertiefungsbereiches

- Idealtypischer (!) Verlauf:
  - im 4. Fachsemester „Vorbereitung 1“
  - im 5. Fachsemester „Vorbereitung 2“ u. „Hauptveranstaltung 1“
  - im 6. Fachsemester „Hauptveranstaltung 2“.

# Struktur des Vertiefungsbereiches

- Wahl eines Vertiefungsbereichs erfolgt durch erstmalige Anmeldung zu einer Prüfung/Klausur des Vertiefungsbereichs.  
**Hinweis:** Späterer Wechsel nur ggf. und nur per Antrag an Prüfungsausschuss außerhalb der Prüfungsanmeldephase einmalig möglich!
- Zusätzliche Fächer, die nicht zur eigenen Vertiefung gehören, müssen explizit als „Zusatzprüfung“ angemeldet werden.
- I.d.R. Bachelorarbeit entweder im gewählten betriebswirtschaftlichen oder ingenieurwissenschaftlichen Vertiefungsbereich. Ausnahmen (z. B. in anderen Bereichen oder bereichsübergreifend) sind möglich, wenn die jeweiligen PrüferInnen und ggf. auch der Prüfungsausschuss (Prüfungsberechtigung) zustimmen.
- Alle Vertiefungen sind auch im Master wählbar, ggf. ausdifferenzierter als im Bachelor (s. MSM). Kontinuität von Bachelor- und Master-Vertiefung ist naheliegend, aber nicht zwingend. (Evtl. Lückenfüllung = Selbstverantwortung der Studierenden)

# Vorstellung der angebotenen Vertiefungsbereiche

– 5-6 Vertiefungsrichtungen (14 Credits müssen erzielt werden):

- Technology and Operations Management MSM
- Management and Marketing MSM
- Produktionsmanagement Geldermann
- Controlling Wömpener
- International Automotive Management (neuer Name: Internationales und strategisches Management) Proff
- Energiewirtschaft\* Weber (Essen)

\* nur wählbar für Studierende der technischen Studienrichtung „Energie und Wirtschaft“ sowie der technischen Studienrichtung „Maschinenbau und Wirtschaft“ mit dem technischen Vertiefungsbereich „Energie- und Verfahrenstechnik“.

# Struktur des Vertiefungsbereiches

## a) Vertiefungen an der Mercator School of Management (MSM):

### Wahlpflichtbereich Wirtschaftswissenschaften, Technology and Operations Management:

Modul	Modulbestandteil	Veranstaltung	CP	V	Ü	P	Tur-nus
Technology and Operations Management Vorbereitung	TOM Vorbereitung 1	Operative Planung	3	2			SS
	TOM Vorbereitung 2	Operations Research (Wilng)	3	2			WS
Technology and Operations Management	TOM 1	Praxisanwendungen in Logistik und Verkehr	4	2			WS
	TOM 2	Produktionsmanagement (MSM)	4	2			SS

Stand: 04.04.2019

### Wahlpflichtbereich Wirtschaftswissenschaften, Management and Marketing:

Modul	Modulbestandteil	Veranstaltung	CP	V	Ü	P	Tur-nus
Management and Marketing Vorbereitung	Management and Marketing Vorbereitung 1	Marketingentscheidungen	3	2			SS
	Management and Marketing Vorbereitung 2	Personalmanagement	3	2			WS
Management and Marketing	Management and Marketing 1	Strategisches Marketing	4	2			WS
	Management and Marketing 2	Grundzüge des Handelsmanagements	4	2			SS

Stand: 04.04.2018

# Struktur des Vertiefungsbereiches: 14 Credits

## b) Vertiefungen der Lehrinheit Wilng, Fakultät f. Ingenieurwissenschaften

### Wahlpflichtbereich Wirtschaftswissenschaften, Produktionsmanagement:

Modul	Modulbestandteil	Veranstaltung	CP	V	Ü	P	Tur-nus
Production Management Vorbereitung	Production Management Vorbereitung 1	Wertschöpfungsmanagement	3	2			SS
	Production Management Vorbereitung 2	Operations Research (Wilng)	3	2			WS
Production Management	Production Management 1	Controlling: Kostenmanagement	4	2			WS
	Production Management 2	Produktionsmanagement (Wilng)	4	2			SS

Stand: 04.04.2019

### Wahlpflichtbereich Wirtschaftswissenschaften, Controlling:

Modul	Modulbestandteil	Veranstaltung	CP	V	Ü	P	Tur-nus
Controlling Vorbereitung	Controlling Vorbereitung 1	Wertschöpfungsmanagement	3	2			SS
	Controlling Vorbereitung 2	Internationales Controlling	3	2			WS
Controlling	Controlling 1	Controlling: Kostenmanagement	4	2			WS
	Controlling 2	Analyse- und Beratungskonzepte	4	2			SS

Stand: 24.03.2011



# Struktur des Vertiefungsbereiches

## b) Vertiefungen der Lehrinheit Wilng, Fakultät f. Ingenieurwissenschaften

### Wahlpflichtbereich Wirtschaftswissenschaften, International Automotive Management:

Modul	Modulbestandteil	Veranstaltung	CP	V	Ü	P	Tur- nus
International Automotive Management Vorbereitung	Int. Automotive Management Vorbereitung 1	Produkt und Positionierung	3	2			SS
	Int. Automotive Management Vorbereitung 2	Automobile Wertschöpfungskette	3	2			WS
International Automotive Management	Int. Automotive Management 1	Strategisches Automobilmanagement	4	2			WS
	Int. Automotive Management 2	Einführung ins internat. Automobilmanagement	4	2			SS

Stand: 04.04.2018

# Struktur des Vertiefungsbereiches

## b) Vertiefung am Campus Essen, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

### Wahlpflichtbereich Wirtschaftswissenschaften, Energiewirtschaft\*:

Modul	Modulbestandteil	Veranstaltung	CP	V	Ü	P	Tur- nus
Energiewirtschaft Vorbereitung	Energiewirtschaft Vorbereitung 1	Einführung in die Energiewirtschaft	6	2	2		SS
Energiewirtschaft	Energiewirtschaft 1	Umweltökonomik und erneuerbare Energien	6	2	2		WS
	Energiewirtschaft 2	Fachseminar Energiewirtschaft	4			2	WS/ SS

Stand: 04.04.2018

\* nur wählbar für Studierende der technischen Studienrichtung „Energie und Wirtschaft“ sowie der technischen Studienrichtung „Maschinenbau und Wirtschaft“ mit dem technischen Vertiefungsbereich „Energie und Verfahrenstechnik“. Dieser Bereich ist bestanden, wenn mind. 14 Cr. erreicht sind.



# Vorstellung Lehrstuhl – ABWL und Produktionsmanagement Bachelorvertiefung Produktionsmanagement

**Prof. Dr. Jutta Geldermann**

# Kontakt - ABWL und Produktionsmanagement

E-Mail: [pom@uni-due.de](mailto:pom@uni-due.de)  
Homepage: <https://www.uni-due.de/pom>

Bismarckstr. 90,  
47057 Duisburg  
Raum BC 011a

Telefon: +49 (0)203 379 2624  
Fax: +49 (0)203 379 2922

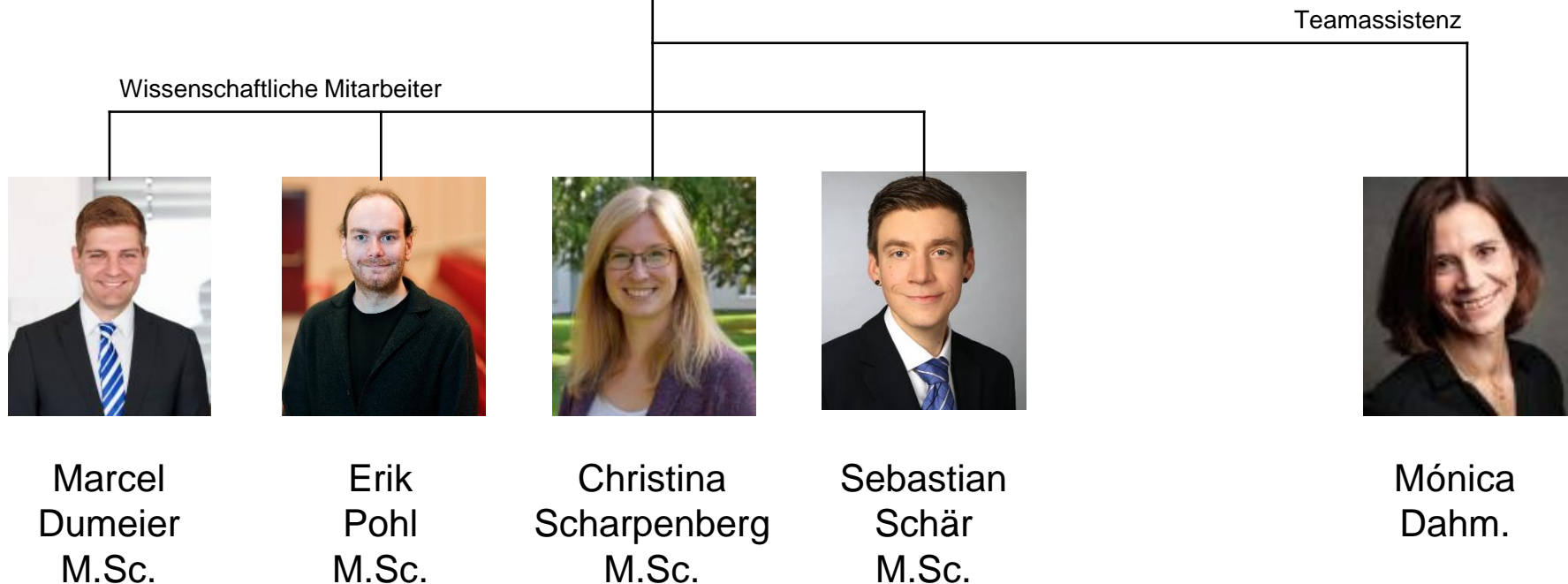
## Prof. Dr. Jutta Geldermann (Dipl. Wi.-Ing.)



- Bankkauffrau (Deutsche Bank AG, Duisburg, Potsdam, Toronto)
- Diplom-Studium Wirtschaftsingenieurwesen (Universität Karlsruhe und Trinity College Dublin)
- Promotion und Habilitation nach wissenschaftlicher Tätigkeit am Institut für Industriebetriebslehre und Industrielle Produktion (IIP) und am Deutsch-Französischen Institut für Umweltforschung (DFIU / IFARE) an der Universität Karlsruhe (jetzt KIT – Karlsruher Institut für Technologie)
- W3-Professur für Produktion und Logistik, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Georg-August-Universität Göttingen (www.produktion.uni-goettingen.de, 2006 – 2018)
  - Vorstandsmitglied des Energie-Forschungszentrums Niedersachsen (EFZN) und Leiterin des Forschungsbereichs „Energiewirtschaft“
  - Sprecherin des DFG-Graduiertenkollegs „Ressourceneffizienz in Unternehmensnetzwerken“
- W3-Professur für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Produktionsmanagement, Fakultät für Ingenieurwissenschaften, Universität Duisburg-Essen (seit September 2018)

# Professur für ABWL und Produktionsmanagement

Prof. Dr. Jutta Geldermann (Lehrstuhlinhaberin)



# Prüfungsordnung 2009

# Grundlagen – Pflichtveranstaltungen (PO 2009)

## Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Wirtschaftsingenieure

- Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Erkenntnisobjekte und Forschungsmethoden der Betriebswirtschaftslehre. Nach einer Darstellung von betrieblichen Strukturentscheidungen sollen insbesondere die Aufgaben der Unternehmensführung behandelt werden. Im Rahmen der Veranstaltung wird auch auf neuere Entwicklungen der BWL wie die Neuorientierung in Richtung einer wertschöpfungsprozess-orientierten Unternehmensführung angesprochen werden.

## Beschaffung und Produktion (nur noch Klausur)

- Im Vordergrund stehen die Beschaffungspolitik u. -disposition sowie das operative Produktionsmanagement. Hauptsächlich werden Kapazitäts- u. Mengenplanung sowie die Produktionsprogrammplanung diskutiert.
  - Beschaffungsinstrumente
  - Zielorientierte Produktion
  - Projektmanagement



# Lehrprogramm Bachelor Wirtschaftsingenieurwesen

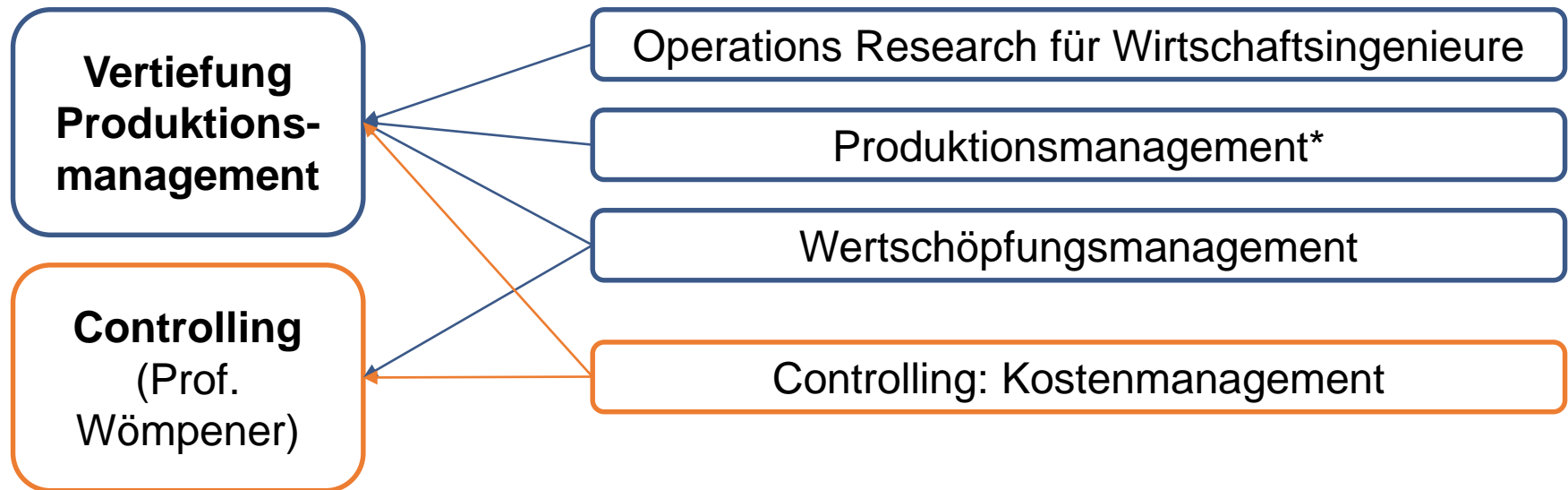
Veranstaltung	WiSe 2019/20	SoSe 2020	WiSe 2020/2021	SoSe 2021
Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Wirtschaftsingenieure	X		X	
Operations Research für Wirtschaftsingenieure	X		X	
Wertschöpfungsmanagement		X		
Bachelorseminar Produktionsmanagement <b>(PO2019)</b>				X
Produktionsmanagement (Veranstaltung mit Hausarbeit bis SoSe 2021)		X		X
Beschaffung und Produktion <sup>2</sup>				

<sup>1</sup> In Wertschöpfungsmanagement wird ab dem SoSe 2021 nur noch eine Klausur angeboten.

<sup>2</sup> In Beschaffung und Produktion wird im WiSe 2019/20 und SoSe 2020 eine Klausur angeboten.

# Bachelor Vertiefung Produktionsmanagement (14 ECTS) - Wahlfächer in der **PO2009**

	Credits	Ansprechpartner
Produktionsmanagement	4 ECTS / 3 SWS	M.Sc. Marcel Dumeier
<u>Wertschöpfungsmanagement</u>	3 ECTS / 2 SWS	M.Sc. Christina Scharpenberg
<u>Operations Research für Wirtschaftsingenieure</u>	3 ECTS / 3 SWS	M.Sc. Erik Pohl



\* Ab SoSe 2021 ist das Fach "Bachelorseminar Produktionsmanagement" zu belegen

# Operations Research für Wirtschaftsingenieure

Operations Research bezeichnet die Forschungsrichtung, die sich mit der Entwicklung und Anwendung von mathematischen Verfahren zur Vorbereitung optimaler Entscheidungen befasst. Im betriebswirtschaftlichen Umfeld sind eine Vielzahl von Problemstellungen gegeben, die mit den Verfahren des Operations Research gelöst werden können.

Die Veranstaltung gibt einen Überblick zu Verfahren zur Lösung von quantitativen betriebswirtschaftlichen Entscheidungsproblemen:

- Lineare Optimierung und Simplex-Algorithmus
- Graphentheoretische Entscheidungsmethoden
- Ganzzahlige und kombinatorische Optimierung
- Maschinenbelegungsplanung
- Warteschlangentheorie

# Wertschöpfungsmanagement

Die Wertschöpfung einer Unternehmung ist die Summe des durch die Kombination der Produktionsfaktoren Arbeit, Betriebsmittel und Werkstoffe im Rahmen der Produktion geschaffenen Mehrwerts. Das Ziel eines umfassenden Wertschöpfungsmanagements ist die Optimierung der unternehmensinternen und unternehmensübergreifenden Wertschöpfungsketten, um Verluste und Verschwendung im Unternehmen zu identifizieren und zu beseitigen

Dazu werden in dieser Veranstaltung moderne Methoden des Stoff- und Energiestrommanagements vorgestellt. Im Rahmen dieser Veranstaltung lernen Sie die folgenden Methoden einer nachhaltigen strategischen sowie taktisch-operativen Planung und Steuerung unternehmerischer Netzwerke und Systeme kennen und anwenden:

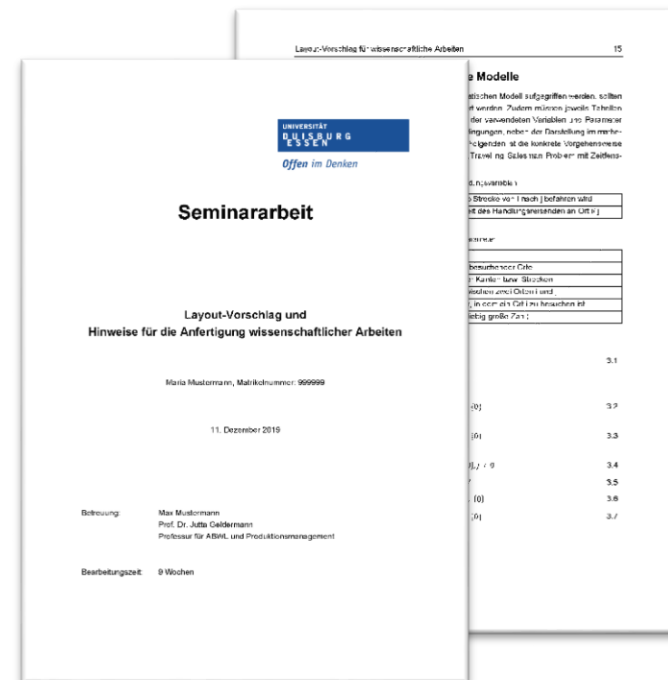
- **Einführung in das Wertschöpfungsmanagement**
- **Nachhaltige Unternehmensführung**
- **Ökobilanzierung**
- **Werteverständnis**
- **Innovationsmanagement**
- **Lean Production**

# Produktionsmanagement

In dieser Veranstaltung werden aktuelle Themen im Bereich Produktion bearbeitet. Dabei werden sowohl die entsprechenden Produktionsprozesse als auch die relevanten Methoden des Operations Research betrachtet.

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über die Fragestellungen des strategischen, taktischen und operativen Produktionsmanagements. Dabei werden verschiedene Methoden des Operations Research vorgestellt und auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen angewendet z.B.:

- Dimensionierung der Produktion
- Ressourceneinsatzplanung
- Projektplanung
- Reihenfolgeplanung
- Kapazitätsplanung
- **Bis Sommersemester 2021  
Veranstaltung mit Hausarbeit.**



# Prüfungsordnung 2019

# Grundlagen – Pflichtveranstaltungen (PO 2019)

## Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Wirtschaftsingenieure

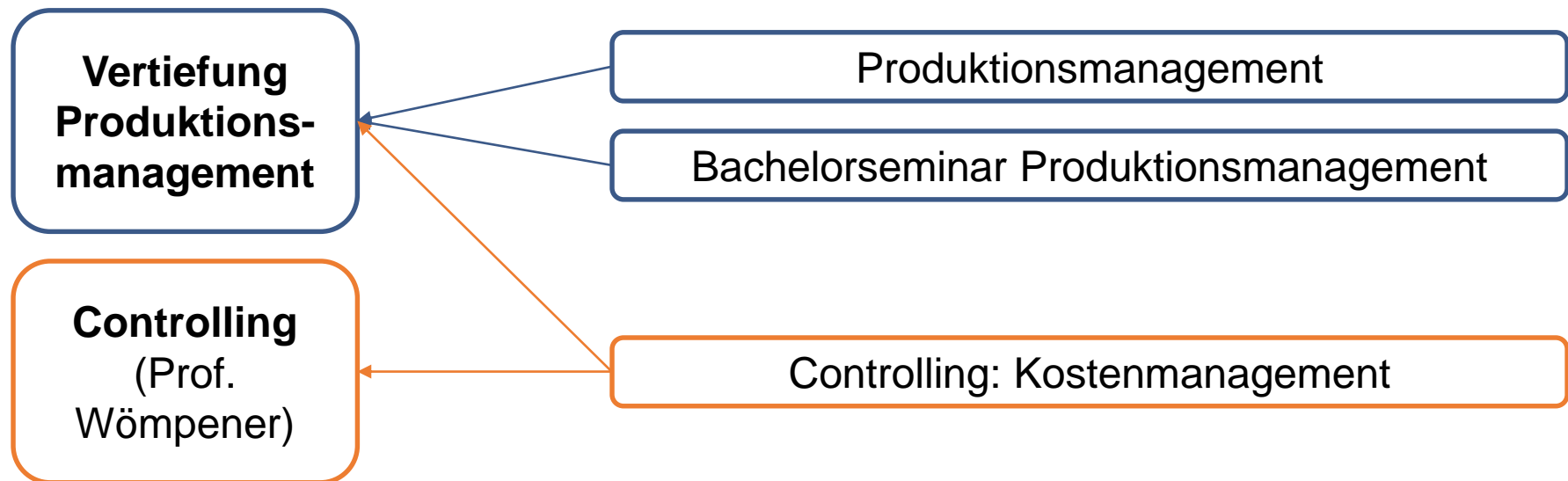
- Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Erkenntnisobjekte und Forschungsmethoden der Betriebswirtschaftslehre. Nach einer Darstellung von betrieblichen Strukturentscheidungen sollen insbesondere die Aufgaben der Unternehmensführung behandelt werden. Im Rahmen der Veranstaltung wird auch auf neuere Entwicklungen der BWL wie die Neuorientierung in Richtung einer wertschöpfungsprozess-orientierten Unternehmensführung angesprochen werden.

## Operations Research für Wirtschaftsingenieure

- Operations Research bezeichnet die Forschungsrichtung, die sich mit der Entwicklung und Anwendung von mathematischen Verfahren zur Vorbereitung optimaler Entscheidungen befasst. Im betriebswirtschaftlichen Umfeld sind eine Vielzahl von Problemstellungen gegeben, die mit den Verfahren des Operations Research gelöst werden können.

# Bachelor Vertiefung Produktionsmanagement (15 ECTS) – Wahlfächer in der **PO2019**

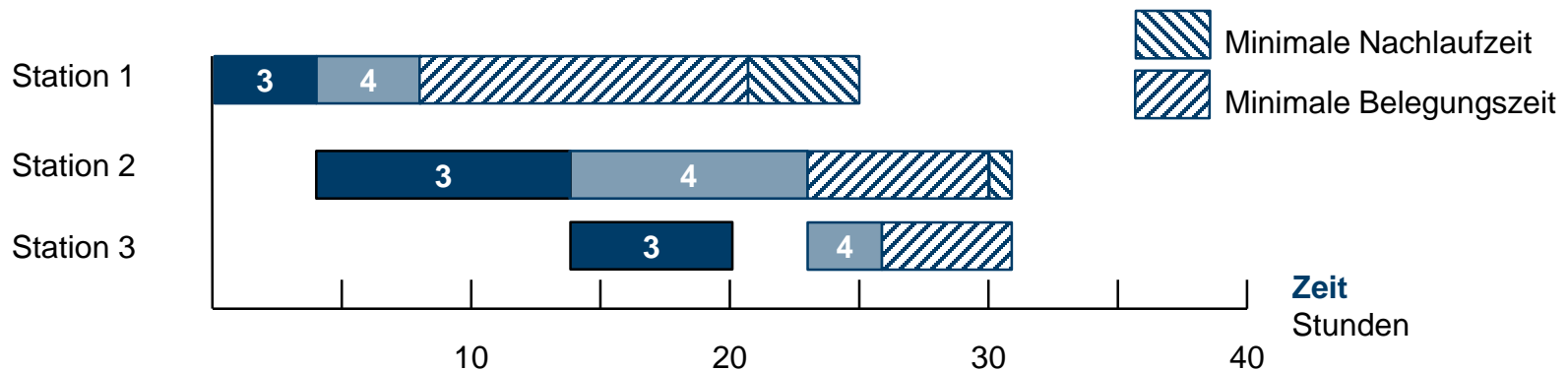
	Credits	Ansprechpartner
Produktionsmanagement	5 ECTS / 3 SWS	M.Sc. Marcel Dumeier
Bachelorseminar Produktionsmanagement	5 ECTS / 3 SWS	M.Sc. Sebastian Schär





# Produktionsmanagement (ab SoSe 2021)

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über die Fragestellungen des strategischen, taktischen und operativen Produktionsmanagements. Dabei werden verschiedene Anwendungen ausgewählter Methoden des Operations Research vorgestellt. Insbesondere wird dabei auf industrielle Produktionsprozesse, Losgrößenplanung, Ressourceneinsatzplanung, Projektplanung, Reihenfolgeplanung und Kapazitätsplanung eingegangen.



Empfohlen ab dem 4. Fachsemester (**PO 2019**)

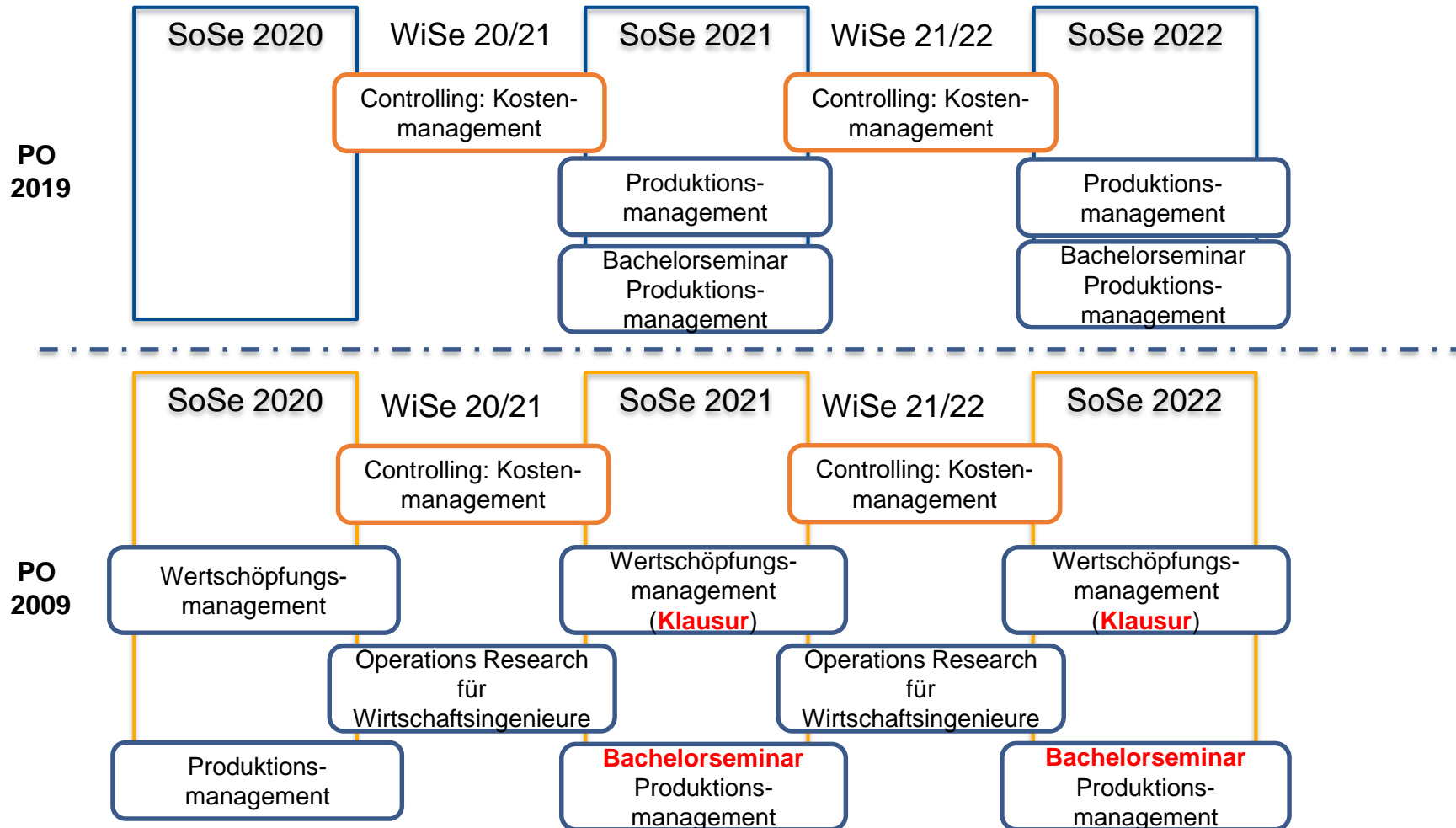
# Bachelorseminar Produktionsmanagement (ab SoSe 2021)

In dieser Veranstaltung werden ausgewählte Probleme der Produktion und des Operations Research bearbeitet. Dabei werden sowohl die entsprechenden Produktionsprozesse an sich als auch die relevanten Methoden des Operations Research behandelt.



Empfohlen **ab** dem 4. Fachsemester (PO 2019)

# Zusammenfassung Bachelor Vertiefung Produktionsmanagement



UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

*Offen im Denken*

## ***Schwerpunkt Controlling im Bachelor***

**Prof. Dr. Andreas Wömpener**

Gebäude MF 142-147

Lotharstr. 1, 47057 Duisburg



## Prof. Dr. Andreas Wömpener

Lehrstuhl für ABWL und Controlling  
Räume: MF 142-147  
Campus Duisburg

Profile und Kontaktdaten der Mitarbeiter  
unter: [www.uni-due.de/controlling](http://www.uni-due.de/controlling)



## Controlling ...

- **ist die Beschaffung, Aufbereitung und Analyse von Daten zur Vorbereitung zielsetzungsgerechter Entscheidungen.**
- **ist eine Querschnittsfunktion und dockt an alle betrieblichen Funktionen an.**
- **setzt vor allem analytische Fähigkeiten als Kernkompetenz für quantitative und qualitative Aufgabenstellungen voraus.**
- **bedingt kommunikative Fähigkeiten als Grundvoraussetzung der Effektivität der Controllinginstitutionen.**
- **ermöglicht berufliche Perspektiven auch jenseits der Controlling-Bereiche.**

# Struktur: Bachelorvertiefung Controlling

Modul	Veranstaltung	Sem.	Fachsem.	Cr
Wahlpflichtbereich Controlling (Vorbereitung)	Wertschöpfungsmanagement (Prof. Geldermann)	SoSe	4	3
Wahlpflichtbereich Controlling (Vorbereitung)	<b>Internationales Controlling (Prof. Wömpener)</b>	WiSe	5	3
Wahlpflichtbereich Controlling (Kern)	<b>Controlling: Kostenmanagement (Prof. Wömpener)</b>	WiSe	5	4
Wahlpflichtbereich Controlling (Kern)	<b>Analyse- und Beratungskonzepte (Prof. Wömpener)</b>	SoSe	6	4

- Förderung der Problemlösekompetenz durch praxisnahe **Fallstudienbearbeitung**
- Erarbeiten von **Geschäftsideen** und **Businessplänen**
- Einzel- und **Gruppenarbeit**, Präsentation vor Lehrstuhlmitarbeitern

## Internationales Controlling (Wintersemester)

Schriftliche Ausarbeitung und Präsentation von Fallstudien zu ausgewählten Themen, z.B.

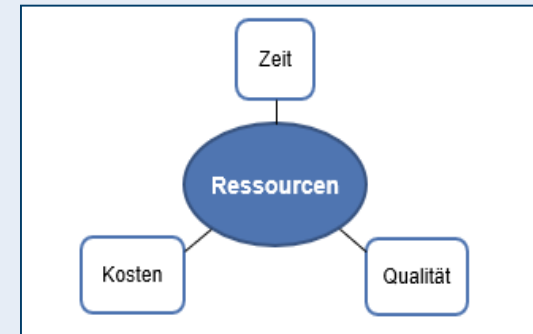
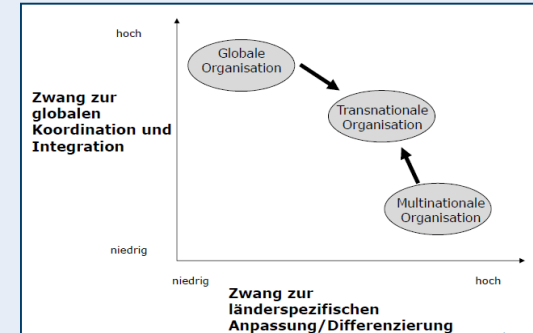
- Multinationale Firmen
- Internationalisierung von Unternehmen

(bis WiSe 20/21)

## Controlling: Kostenmanagement (Wintersemester)

- Prozesskostenrechnung
- Prozessoptimierung
- Projektcontrolling
- Benchmarking
- Life-Cycle-Costing

(bis WiSe 20/21)





## Analyse- und Beratungskonzepte (Sommersemester)

- Strategisches Controlling und strategische Unternehmensführung
- Entscheidungsunterstützung und Integration des Controllings
- Eigenständige Bearbeitung und Erstellung:
  - eines Elevator Plans, **(bis SoSe 20)**
  - eines Businessplans und
  - einer Fallstudieanhand von Praxisfällen.

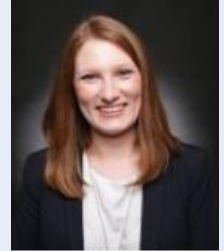


## Strateg. Neuausrichtung in der Energiewirtschaft

Die von der Bundesregierung forcierte Energiewende stellt die Energiewirtschaft vor vielfältige Herausforderungen. Neben technischen Lösungen zur Steigerung der Energieeffizienz sehen sich Unternehmen stetig mit der Frage konfrontiert, wie sie in dieser regulierten Branche ihren Erfolg optimieren können. Dies induziert eine strategische Neuausrichtung sowie die Integration eines Regulierungs- und Nachhaltigkeitsmanagements.

**Zuständige Mitarbeiterin:**

Caroline Hiesgen, M.Sc.  
Raum MF 144

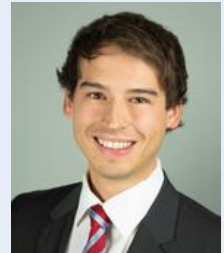


## Segmentdifferenzierte Kapitalkosten von Konzernen

Konzerne stellen ein Portfolio aus Unternehmenssegmenten dar, die sich teilweise erheblich bezüglich des für die Eigentümer relevanten Risikos unterscheiden. Als Grundlage für eine wertorientierte Kapitalallokation werden zukunftsorientierte Kapitalkosten anhand des Analogieansatzes für Segmente differenziert.

**Zuständiger Mitarbeiter:**

Dr. Jan A. Kempkes  
Raum MF 143



## Management digitaler Transformationen

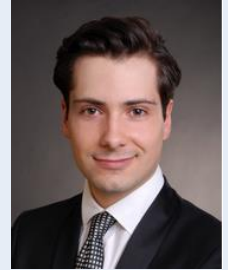
Die fortschreitende Digitalisierung bietet Unternehmen vielfältige Chancen zur Erschließung nachhaltiger Wettbewerbsvorteile. Im Bereich Management digitaler Transformationen wird sowohl die strategische Herangehensweise im Umgang mit Digitalisierungsprojekten als auch deren operative Umsetzung in Unternehmen untersucht.

## Digitalisierung des Controllings in EVUs

Tiefgreifende Veränderungen in den letzten Jahren haben Energieversorgungsunternehmen stark zugesetzt. Die Digitalisierung stellt einen weiteren Umbruch dar. Das Controlling nimmt bei der Bewältigung dieser Veränderungen eine immer wichtiger werdende Funktion ein, wodurch es zu einer strategischen Neuausrichtung der Geschäftseinheiten und des Controllings kommt.

### Zuständiger Mitarbeiter:

Francesco Suprano, M.Sc.  
Raum MF 143



### Zuständige Mitarbeiterin:

Lisa Wunderlich, M.Sc.  
Raum MF 144



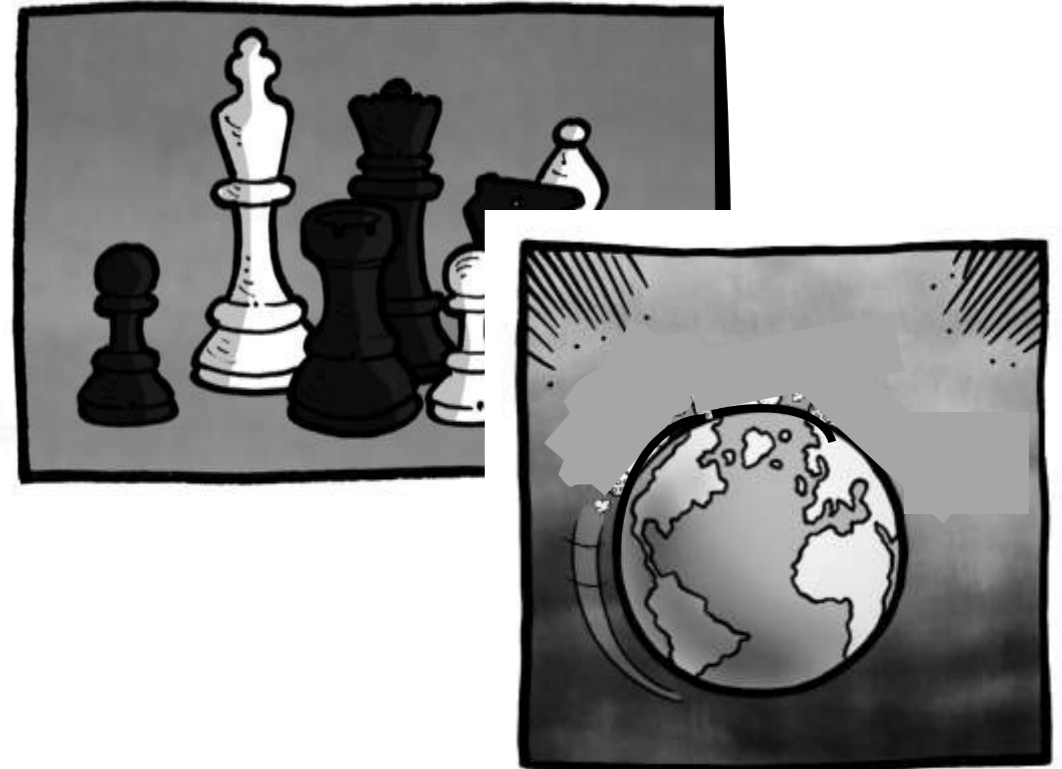
## Auch im Himmel regieren die Controller

**ES WAR DOCH NUR EIN SCHERZ**, hat Ryanair-Chef Michael O'Leary unlängst zugegeben. Sein Plan, Stehplätze an Bord anzubieten, sei nie ernst gemeint gewesen. Zu spät! Tatsächlich wird die wüste Idee des Iren immer realistischer. In den USA quetschen einige Airlines ihre Gäste bereits in Sitzreihen, die eigentlich nur im Stehen zu ertragen sind. Und selbst unter klassischen Anbietern grassiert eine gnadenlose Effizienzwelle: Komfortabbau, Tarifschikanen, eine Inflation der Extragebühren – auch die Lufthansa, ehemals Liebling vieler Geschäftsleute, fliegt jetzt im Billigmodus, rollt das Eurowings-Konzept aus und führt ab Oktober ein neues, umständliches Tarifsystem ein. Der vielleicht letzte Beweis, dass nun sogar im Himmel die Controller das Regiment führen. Warum es weder für Vielflieger noch für die Fluglinien ein Entrinnen aus dieser Billigfalle gibt, schildert mm-Reporter Michael Machatschke in der Titelgeschichte „Hilferuf vom Mittelsitz“ ab Seite 32.

**MIT SEINEN 48 JAHREN** hat Carsten Kengeter schon eine beachtliche Vita vorzuweisen. Als Investmentbanker verdiente er Dutzende von Millionen, bei der Schweizer UBS galt er gar als Kronprinz des legendären Oswald Grübel – bis einer seiner Aktienhändler Milliarden verspekulierte. Kengeter räumte die toxischen Assets aus der Bilanz und klinkte sich dann aus. Er gründete zwei Firmen, dozierte an der London School of Economics und startete bei einem der härtesten Skirennen überhaupt. Der Mann hatte abgeschlossen mit der Welt der Konzerne – bis er als neuer Chef der Deutschen Börse wieder bei einem auftauchte. Er will sich noch

# Vertiefung

## Internationales und strategisches Management



Informationsveranstaltung für Drittsemester am 12.12.2019,  
Prof. Dr. Heike Proff & Lucas Mölls

# Der Lehrstuhl für ABWL & Internationales Automobilmanagement

UNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

Offen im Denken

**Prof. Dr. Heike Proff**

Lehrstuhlinhaberin

Tel. +49 203 379-1050  
Fax +49 203 379-1599  
heike.proff@uni-due.deUNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

Offen im Denken

**Marlies Grothe**M.A.  
SekretariatTel. +49 203 379-1050  
Fax +49 203 379-1599  
marlies.grothe@uni-due.deUNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

Offen im Denken

**Lucas Mölls**cand. M.Sc.  
Research AssociateTel. +49 203379-1055  
Fax +49 203379-1599  
lucas.moells@uni-due.deUNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

Offen im Denken

**Timo Günthner**M.Sc.  
Research AssociateTel. +49 203379-3743  
Fax +49 203379-1599  
timo.guentner@uni-due.deUNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

Offen im Denken

**Josip Jovic**M.Sc.  
Research AssociateTel. +49 203379-1133  
Fax +49 203379-1599  
josip.jovic@uni-due.deUNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

Offen im Denken

**Florian Knobbe**M.Sc.  
Research AssociateTel. +49 203379-2567  
Fax +49 203379-1599  
florian.knobbe@uni-due.deUNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

Offen im Denken

**Lisa Kraus**M.Sc.  
Research AssociateTel. +49 203379-1055  
Fax +49 203379-1599  
lisa.kraus@uni-due.deUNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

Offen im Denken

**Fabian Falk**M.Sc.  
Research AssociateTel. +49 203 379-1115  
Fax +49 203 379-1599  
fabian.falk@uni-due.deUNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

Offen im Denken

**Stefan Sommer**M.Sc.  
Research AssociateTel. +49 203 379-3415  
Fax +49 203 379-1599  
stefan.sommer@uni-due.deUNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

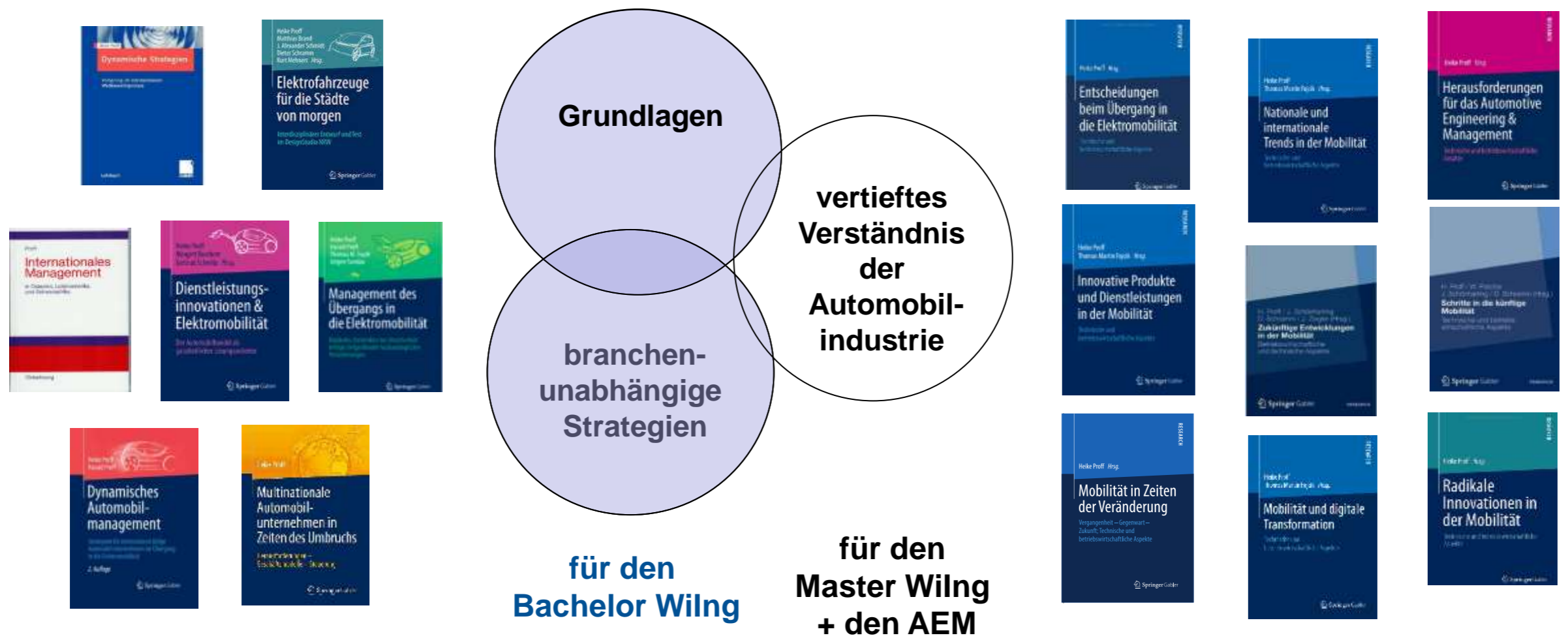
Offen im Denken

**Gregor Szybisty**M.Sc.  
Research AssociateTel. +49 203 379-2598  
Fax +49 203 379-1599  
gregor.szybisty@uni-due.deUNIVERSITÄT  
DUISBURG  
ESSEN

Offen im Denken

**Lukas Zeymer**cand. M.Sc.  
Research AssociateTel. +49 203 379-1055  
Fax +49 203 379-1599  
lukas.zeymer@uni-due.de

# Selbstverständnis des Lehrstuhls für ABWL & Internationales Automobilmanagement



# Veranstaltungen des Lehrstuhls ABWL & Internationales Automobilmanagement

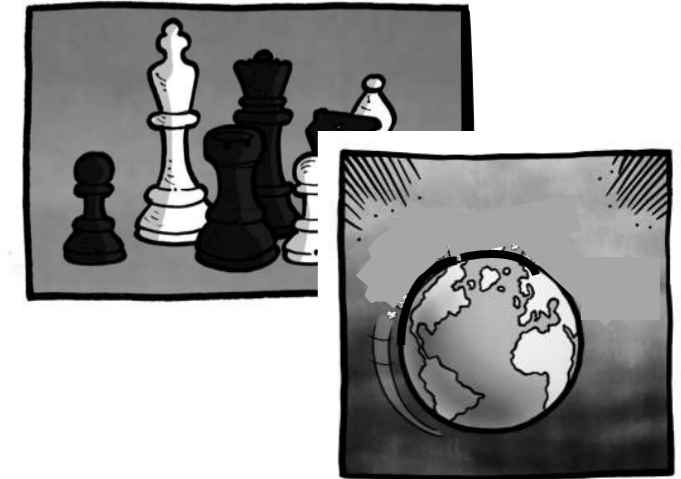
	Wintersemester 2020/21	Sommersemester 2020
<b>Bachelor Pflichtmodule</b>		Güterwirtschaftliche BWL 1: Planung und Organisation (VL + Ü)
<b>Vertiefung</b> Strategisches und internationales Management	<p><i>(Automobile) Wertschöpfungskette (3 CP)</i></p> <p><b>Strategisches Management (4 CP)</b></p>  <p>VL (Klausur) (Bonus: Posterpräsentation)</p>	<p><b>Veranstaltung</b> voraus. zum Innovationsmanagement <i>(Nachfolge Dudenhöffer) (3 CP)</i></p> <p><b>Internationales Management (4 CP)</b></p>  <p>Minihausarbeiten</p>
<b>Master (Wilng/AEM)</b> Internationales Automobil- management	<p>Dynamisches Automobilmanagement</p> <p>Seminar (S)</p>	<p>Internationales Automobilmanagement II</p> <p>Übung (Ü)</p> <p>Ringvorlesung</p>



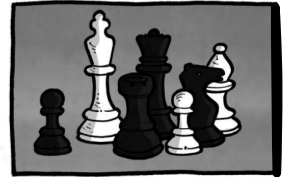
## Bachelor-Vertiefung Internationales und strategisches Management

Es sollen die Grundlagen des internationalen, interkulturellen und strategischen Managements aufgezeigt werden.

Der Lehrstuhl möchte breit ausbilden, interdisziplinär erklären und darauf bezogen Managemententscheidungen begründen.

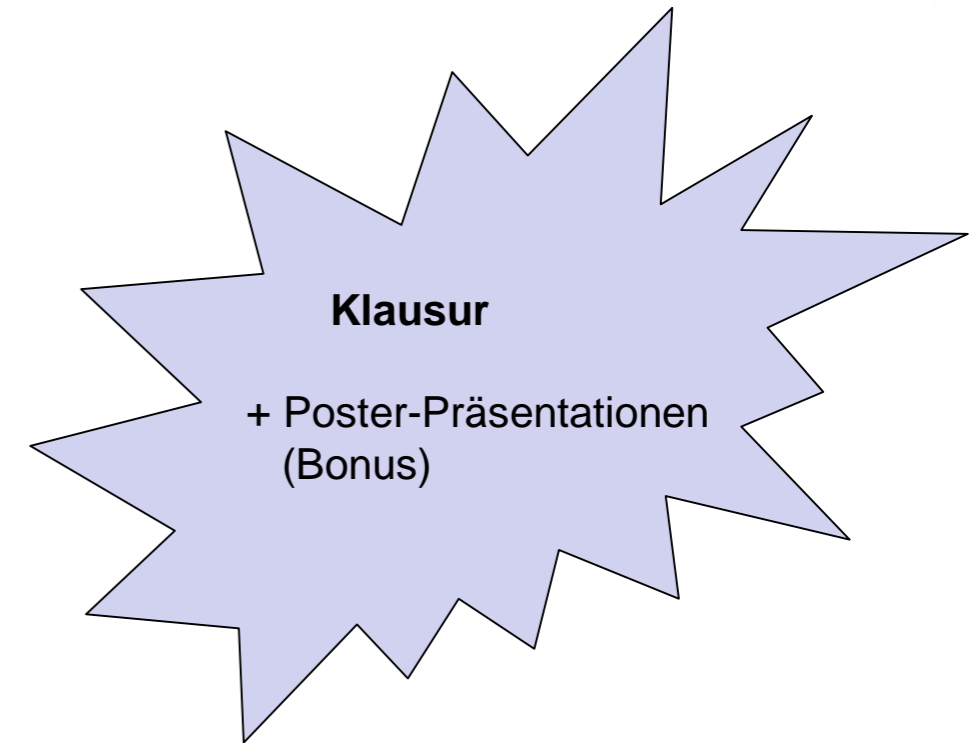


Es sollen Querdenker ausgebildet werden,  
die die Schnittstellen zwischen den Funktionsbereichen beherrschen.



# Bachelor-Veranstaltung: Strategisches Management

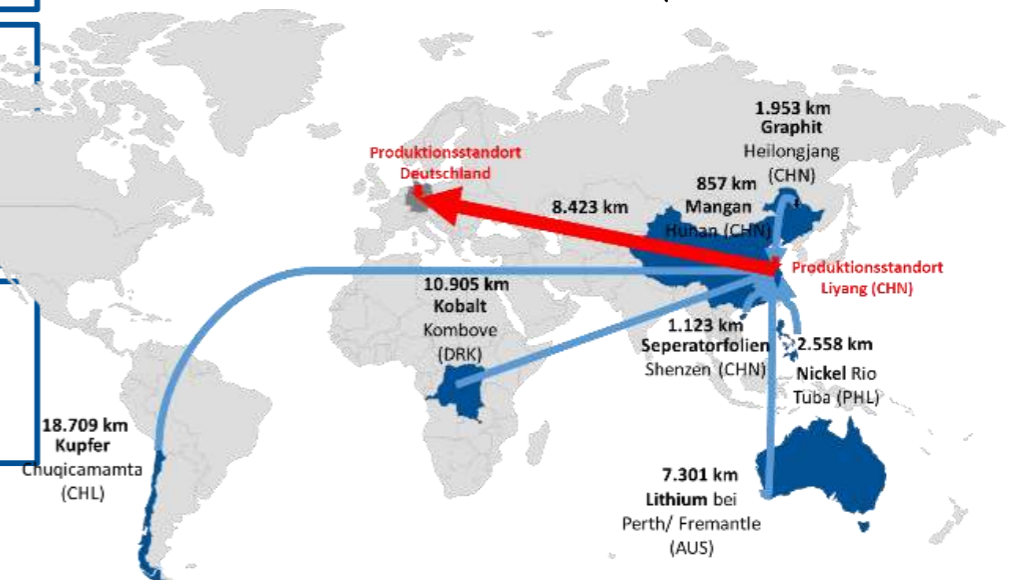
	<b>Zielplanung, strategische Analyse und Prognose</b>
<p>Markt</p> <p>Unternehmen</p> <p>Kompetenzen</p>	<b>Forschungsrichtungen im strategischen Management</b> (markt- und ressourcenorientierter Ansatz, Kompetenzansatz)
<p><b>Strategie</b></p> 	<b>Strategieformulierung</b> (Wettbewerbsstrategien, Geschäftsmodelle, Strategien diversifizierter Unternehmen, in Ecosystems)
	<b>Konsistenz und Ambidextrie</b> (Verbesserung bestehender und Entwicklung innovativer Geschäftsmodelle)
	<b>Strategiebewertung, -implementierung, -kontrolle</b> (Wettbewerbsstrategien, Geschäftsmodelle, Strategien diversifizierter Unternehmen)



## Bachelor-Veranstaltung: Internationales Management

- Internationale strategische Analyse und Prognose
- Erklärung ausländischer Direktinvestitionstheorien
- Besonderheiten des internationalen Managements
  - Strategie, Personal, Organisation
  - Produktion, Beschaffung und Marketing
- Interkulturelles Management

Minihausarbeiten  
(incl. Präsentation)  
in Gruppen



noch Fragen? 

## Jetzt: Tag der offenen Tür am Lehrstuhl für ABWL & Int. Automobilmanagement

weihnachtliches Meet & Greet mit

Enno Fuchs  
Geschäftsführer  
Bochum Perspektive 2022 GmbH



Frank Siemes  
Deloitte Consulting GmbH  
Partner Strategy & Operations



Glühwein, Punsch und Keksen

Ort: **Lehrstuhl für ABWL &  
Internationales Automobilmanagement  
Raum MF 427**